

## Spielberichte – Abteilung Handball in Worbis, 20./27.11.2021

### 3. Spieltag Vorrunde Regionsliga Frauen

VSSG Sudershausen - SV Einheit 1875 Worbis

18:27 (6:14)

Samstag, 27.11.2021 17:00 Uhr

Worbis mit (Tore/davon 7m-Tore): Diehle, Föllmer - Eberhardt (4), Jung (4), Schönecker, Kade (3), Kleine (5/3), Fütterer (10), Hagedorn (1)

Stationen: 0:1, 0:2, 0:5, 2:5, 3:7, 4:8, 5:10, 5:12, 6:14 (HZ) - 7:14, 9:17, 10:19, 12:20, 14:22, 16:25, 17:26, 18:27 (Endstand)

#### *Bisherige Bilanz:*

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	TV Jahn Duderstadt	4	4	0	0	114:62	+52	8:0
2	MTV Geismar IV	3	2	0	1	68:50	+18	4:2
3	SG Spanbeck/Billingshausen	3	2	0	1	61:44	+17	4:2
4	MTV Rosdorf III	3	2	0	1	55:49	+6	4:2
5	VSSG Sudershausen	4	2	0	2	76:81	-5	4:4
6	HSG Schoningen/Uslar/Wiensen	2	1	0	1	39:32	+7	2:2
7	SV Schedetal Volkmarshausen III	2	1	0	1	38:56	-18	2:2
8	HSG Göttingen II	3	1	0	2	55:73	-18	2:4
9	SV Einheit 1875 Worbis	2	0	0	2	42:51	-9	0:4
10	Northeimer HC III	4	0	0	4	68:118	-50	0:8

#### *Erster Saisonsieg mit Wermutstropfen*

Als einzige aller Mannschaften im Punktspielbetrieb reiste unsere 1. Damenmannschaft am Samstagnachmittag zum Auswärtsspiel nach Nörten-Hardenberg zum Gegner der VSSG Sudershausen.

Personal wieder nicht optimal aufgestellt, mit nur einer Auswechselspielerin, gingen die Damen ohne Druck und große Erwartungen an das Spiel. Es galt die gezeigte Abwehrleistung aus den letzten beiden Punktspielen zu stabilisieren und die im Training forcierten Spielzüge und Positionsangriffe umzusetzen.

Und das sollte dem Team auch von Minute 1 an gelingen. Die Mannschaft erwischte einen super Start in das Spiel. Bereits nach 10 Minuten führte man mit 5:0. Aus einer sicheren und beweglichen Abwehr heraus landete der Ball Angriff um Angriff im gegnerischen Tor. Vor allem durch konsequent zu Ende gebrachte Spielzüge konnten immer wieder sehenswerte Tore erzielt werden. So zwang man die Gegner zu einer frühen Auszeit. Aus dieser kamen die Gastgeberinnen auch gestärkt zurück und konnten 3 Tore in Folge erzielen. Doch die Worbiserinnen ließen sich davon nicht verunsichern und blieben ihrer Linie an diesem Tag treu. Und so gelang ihnen quasi mit dem Halbzeitpfiff noch der Treffer zur 14:6-Führung.

Die Halbzeitansprache der Trainerin fiel dementsprechend positiv aus, waren die Damen jedoch gewarnt, da sie in beiden bisherigen Spielen Führungen im Spielverlauf wieder herschenkten. Doch auch nach der Pause unterliefen dem Team fast keine Fehler. In der Abwehr wurde weiter sicher verschoben, im Angriff konnten nun auch immer wieder einfache Tore durch Konterläufe erzielt werden. Zudem lag auch die Siebenmeterquote der Damen an diesem Tag wieder bei 100%. Leider überschattete die unglückliche Verletzung der Worbiser Torfrau in der letzten Minute der Spielzeit die Freude über den ersten Saisonsieg.

Gute Besserung, liebe Sandra!

#### *Nachtrag von letzter Woche*

## **Internes Testspiel**

Weibliche E-Jugend - Männliche E-Jugend

14:12 (9:4)

Aufgrund der coronabedingten Absage des Heimspielsamstages am 20.11. entschlossen sich die weibliche und männliche E-Jugend spontan zu einem Testspiel am Samstagvormittag in der Ohmberghalle.

Beide Mannschaften standen sich auf Augenhöhe gegenüber. In der ersten Hälfte brachte die weibliche E-Jugend einen technisch sichereren Handball auf die Platte und erarbeitete sich so einen 5-Tore Vorsprung bis zur Halbzeit.

Nach der Pause wurden die Jungs in ihrem Spiel wiederum sicherer und verkürzten den Vorsprung der Gegnerinnen auf nur noch 2 Tore.

Beide Mannschaften zeigten sich motiviert und mit vielen Abschlüssen und Torwürfen, von denen aber ein Großteil an Pfosten, Latte oder den Torleuten abprallte.

Für beide Trainergespanne war dieses Testspiel eine gute Möglichkeit, die Stärken und Schwächen ihrer Mannschaften zu analysieren und die Trainingsinhalte in den kommenden dementsprechend zu gestalten. Alle Spieler\*innen konnten zudem weitere Spielerfahrung im Wettkampfmodus gewinnen. Am Ende war man sich auf beiden Seiten einig, diese Art der Testspiele in Coronazeiten regelmäßiger stattfinden zu lassen.

An dieser Stelle noch ein besonderer Dank der Trainer an Pascal, der sich spontan als Zeitnehmer zur Verfügung stellte.